



## Auf Schnuppertour in die Bärenalhöhle

Am Samstag war es so weit, endlich sollte ich mal wieder in das Dunkle einer Höhle eintauchen können. Die Höhlengruppe Exentriques machte eine Schnuppertour für Höhlenbegeisterte. Wir - das waren Michaela, Simon, Conner und Annje - trafen uns mit Otto Schwabe, dem Projektleiter in der Bärenalhöhle. Die Höhle war sehr schön und eng. Meine persönliche Lieblingsstelle war der sogenannte Korkenzieher, der sich direkt am Eingang der Höhle befindet. Man muss einen engen Gang nach oben klettern, während dessen man sich um die eigene Achse drehen muss.

Das Besondere an der Bärenalhöhle ist, dass sie während einer sehr langen Zeit von begeisterten Höhlenforschern

aufgegraben wurde. An den Grabungen halfen wir auch ein bisschen am jetzigen Ende der Höhle mit. Das Ende ist zurzeit in der sogenannten „Oase“, die man so nennt, weil die eigentliche Höhle ziemlich trocken ist, es aber in der Oase überall von der Decke tropft. So wurde es am Ende sehr schön schlammig. Ich durfte da auch etwas graben und habe einige Säcke mit Lehm gefüllt. Und irgendwann habe ich eine Stelle aufgeklopft, hinter der ein großer Hohlraum war und sozusagen Neuland entdeckt. Otto und einige andere Forscher erwarten, dass man noch einige 100 m graben muss und dann einen Durchgang zu einer anderen Höhle findet. Ich würde sofort wieder mitgehen und auch wieder graben. Der Ausflug war wirklich sehr schön!

**Text: Simon Dahm**

**Foto: Otto Schwabe**

# Juni 2018 SEKTIONS NACHRICHTEN

Das Magazin der DAV-Sektion Heidelberg 1869 e.V.

| Ausgabe 221



[www.alpenverein-heidelberg.de](http://www.alpenverein-heidelberg.de)  
[www.kletterzentrum-heidelberg.de](http://www.kletterzentrum-heidelberg.de)



Deutscher Alpenverein  
Sektion Heidelberg

